Waaren- und Produktenberichte.

Hülsenfrüchte.

* **Berlin**, 28. März. (Pol.-Präl.) Erbsen, gelbe zum Kochen, 20—32 M., Speisebohnen, weiße 20—40 M., Linsen 30—56 M. per 100 kg.

* **Berlin**, 29. März. (Amtl.) Mais per 1000 kg. Tone still. Termine höher. Gekündigt — t. Kündigungspreis —,— M. Loco 121—128 M. nach Qual., per diesen Monat —,— M., per März-April —,— M., per April-Mai 108—,75 bez., per Mai-Juni 108,5 bez., per Juni-Juli 139 bez., per Juli-Aug. 109,5 bez., per Sept.-Okt. 112 bez., per Okt.-Nov. 113,25 bez.

Erbsen per 1000 kg. Kochwaare 170—210 M. Futterwaare 156—162 M. nach Qualität.

* **Nordhausen**, 29. März. (Amtl.) Erbsen, gelbe z. K., 16—20, Speisebohnen, weiß, 22—24, Linsen 18—26 M. per 100 kg.

* **Leipzig**, 29. März. Mais per 1000 kg netto amerikanischer 125 M. bez. u. Br.

* **Wien**, 29. März. (Telegr.) Mais per Mai-Juni 5,24 Gd., 5,26 Br., per Juli-Aug. 5,38 Gd., 5,40 Br.

* **Pest**, 29. März (Telegr.) Neuer Mais 4,92 Gd., 4,94 Br.

* **New-York**, 28. März. (Telegr.) Mais (New) 37½.

Baumwolle

* **Liverpool**, 28. März.

Offizielle Notirungen.

Amerik. good ordin.	5⅛	Domra fair	4⅝
„ low middling	6	„ good fair	4¹⁵/₁₆
„ middl.	6¼	„ good	4¹⁵/₁₆
„ middl. fair	6⁷/₁₆	„ fine	5⁵/₁₆
Pernam fair	6⅝	Scinde good fair	—
„ good fair	6¾	„ good	4¹¹/₁₆
Ceara fair	6¹¹/₁₆	Bengal good fair	4¹¹/₁₆
„ good fair	6¹¹/₁₆	„ good	4¹⁵/₁₆
Bahia fair	—	„ fine	4¹⁵/₁₆
Maceio fair	6⅝	Madras, Tinnevelly, fair	4⅞
Maranham fair	6⁷/₁₆	„ „ good fair	5¹/₁₆
Egyptian brown fair	6¹¹/₁₆	„ good	5⁹/₁₆
„ „ good fair	7¹/₁₆	Western fair	4¹¹/₁₆
„ good	7⁹/₁₆	„ good fair	4¹¹/₁₆
„ white fair	—	„ good	4¹³/₁₆
„ good fair	—	Peru rough fair	—
„ good	—	„ good fair	9¹/₁₆
M. G. Broach good	—	„ good	9⁷/₁₆
„ fine	—	„ moderat. rough fair	7⁹/₁₆
Dhollerah fair	4⅜	„ good fair	8⅛
„ good fair	4¹⁵/₁₆	„ good	5¹/₁₆
„ good	4¹¹/₁₆	„ smooth fair	6¹/₁₆
„ fine	5⅛	„ good fair	6⁷/₁₆

Kartoffeln.

* **Berlin**, 28. März. (Pol.-Präl.) Kartoffeln 3,75—6,25 M. per 100 kg.

* **Nordhausen**, 29. März. (Amtl.) Kartoffeln 3,80—4,00 M. per 100 kg.

Stroh. Heu.

* **Berlin**, 28. März. (Pol.-Präl.) Richtstroh 7,00—7,60 M., Heu 5,40—7,00 M., per 100 kg.

* **Nordhausen**, 29. März. (Amtl.) Stroh 5,00—5,50, Heu 6,00—6,25 M.

Nachrichten des Standesamts Halle vom 29. März.

Aufgeboten: Der Kutscher Gottlob Wilhelm Henze und Alida Marie Luise Beßler (Leifingstr. 12 und Leipzigerstr. 8). Der Weinküfer Arno Theodor Naumann und Lina Böge (Kuhgasse 7 und Karlsdorf). Der Schlosser Johann Ferdinand Blümel und Marie Rexrodt (Thurmstr. 26 und Kellnergasse 8).

Eheschließungen: Der Drechsler Johann Daniel Vogt und Friederike Emilie Mündecke (Zapfenstr. 18 und Gr. Wallstr. 10). Der Schlosser Max Kurt Paul Glade und Anna Therese Minna Raake (Schillerstr. 24 und Trödel 8). Der Schlosser Heinrich Karl Theodor Voigt und Luise Margarethe Falcke (Böllbergerweg 4). Der Heilgehilfe Paul August Wilhelm Krenze und Ida Marie Martha Sund (Kaffinerstr. 7). Der Maschinenbauer Friedrich August Kohl und Auguste Isidore Ottilie Hejschke (Duisburg und St. Mittergasse 9). Der Mechaniker Louis Richard Wolff und Amalie Auguste Henker (Georgstr. 5a und Wettinerstraße 16). Der Schlosser Heinrich August Otto Dietrich und Karoline Wilhelmine Emma Berger (Königstr. 22 und V. Vereinsstraße 1). Der prakt. Arzt Dr. med. Karl Ernst Theodor Richard Michel und Emilie Martha Selma Bunge (Querfurt und Luisenstraße 13). Der Eisendreher Ernst Hermann Sperber und Auguste Minna Frauendorf (Steinweg 19 und Rietleben). Der Kaufm. Siegfried Freund und Anna Katharina Maria Seifert (Brüderstraße 5 und Wörmlitzerstr. 35). Der Militär-Invalide Karl Heinrich Wilhelm Görlicke und Bertha Auguste Löffler (Löbejün und Augustastr. 5a). Der Kaufm. Max Theodor Paul Vogeler und Martha Polack (Braunschweig und Landwehrstr. 13a). Der Dienstmann Johann Gustav Alexander Halle und Johanne Christiane Amalie Schmidt (Gr. Schlozgasse 8 und Obergläucha 18). Der Handarb. Gustav Albert Kummerneyer und Friederike Bertha Marie Kloppe (Markt 16 und Schüpenz. 16). Der Kaufm. und Dampfbuchbindereibesitzer Friedrich Wilhelm Max Oeltze und Klara Antonie Hennig (Leipzig und Mansfelderstraße 9). Der Klempner Friedrich Oskar Konther und Anna Antonie Osterland (Roitzsch und Anhalterstr. 2a). Der Schuhmacher Karl Eduard Franz Fetsich und Sophie Wilhelmine Friederike Wagner (Gebichenstein und Gr. Märkerstr. 13a).

Geboren: Dem Fabrikarbeiter Balzer Cierpka eine T., Martha Marie (Schmiedstr. 16). Dem Konditor Franz Wenzke eine T., Franziska Bertha Erna (Leipzigerstr. 43). Dem Rittergutsbesitzer Otto Hoch ein S., Erich Friedrich (Händelstr. 3). Dem Schmied Otto Klewe eine T., Klara Marie (Leipzigerstr. 10). Dem Schlosser Robert Döbel eine T., Emilie Luise Minna (Georgstraße 5b). Dem Steinmetz Wilhelm Beins ein S., Wilhelm Hermann (Schützengasse 3). Dem Buchhalter Otto Kitzel eine T., Margarethe Helene Anna (Leisingstr. 16). Ein unehel. S. Eine unehel. T.

Gestorben: Der Kaufm. Karl August Pohlmann, 66 J. (Zeukergasse 11a). Des Handarbeiter Karl Heusel T. Anna Minna (Diakonissenhaus). Des Gastwirth Hermann Meiß T. Dorothee Elisabeth, 1 M. (Streitberstr. 16). Der Landwirth Moritz Jonathan Franke, 67 J. (Hagenstr. 1). Ein unehel. S.

Im Laufe der vergangenen Woche verstarben an:

Herzschlag 2, Lungenschwindsucht 4, Altersschwäche 3, Lungenlähmung 1, Skrophulösen Leiden 1, Ueberschrumpfung 1, Schwäche 1, Herzklappenfehler 2, Gehirnleiden 1, Wundstarrkrampf 1, Bauchfellentzündung 1, Rose 1, Lungenentzündung 3, Kindbettfieber 1, Krebsdurchfall 1, Meningitis 2, Herzfehler 1, Unterleibsleiden 1, Magendarmkatarrh 1, Stimmritzenkrampf 1, Gehirnschwäche 1, Lungenkrebs 1, Diphtherie 1, Akutem Magenkatarrh 1, Entkräftung 1, Altersbrand 1. Durch Ueberfahren getödtet 1.

Im ganzen 37.

Hierunter befinden sich 4 in hiesigen Krankenhäusern verstorbene Ortsfremde.

Kirchliche Anzeigen.

Zu U. L. Frauen: Mittwoch den 2. April vorm. 9 Uhr allgem. Beichte und Abendmahlsfeier Diak. Grünetsen.

In St. Ulrich: Mittwoch vorm. 10 Uhr allgem. Beichte und Abendmahlsfeier Diak. Richter.

In St. Moritz: Mittwoch vorm. 10 Uhr Beichte und Abendmahl Oberpred. Saran.

Katholische Kirche: Mittwoch nachm. von 5 Uhr ab Gelegenheit zur Beichte.

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch zur öffentlichen Kenntniß, daß vom 1. April cr. ab in der Verwaltung unserer Begräbnißplätze folgende Personal-Veränderungen eintreten werden: es sind zunächst provisorisch ernannt:

a. Herr Friedhofs-Inspektor **Siemens**, als Inspektor des Nordfriedhofs,
b. Herr Obergärtner **Strauß**, als Inspektor des Stadtgottesacker,
c. Herr Kunstgärtner **Mielich**, als Inspektor des Südfriedhofs.

Halle a. S., den 27. März 1890. **Der Magistrat.**
Staude.

Bekanntmachung.

Durch die zur diesseitigen Kenntniß erst jetzt gelangte Verfügung des Königlichen Provinzial-Schul-Kollegiums vom 17. Februar 1888 hat die von demselben unter dem 14. Februar 1873 erlassene und für die hiesigen städtischen höheren Lehranstalten maßgebende Ferienordnung hinsichtlich der **Sommer- und Michaelisferien** die Abänderung erfahren, daß

1. der Schlußschuß vor den Sommerferien am Mittwoch nach dem 1. Juli oder am 1. Juli selbst, wenn dieser auf einen Mittwoch fällt, Mittags stattfindet, die Ferien 4 Wochen dauern und die Schule am fünften Donnerstag früh zur gewohnten Stunde wieder beginnt und

2. die Herbstferien genau 8 Wochen nach dem Schlusse der Sommerferien ebenfalls an einem Mittwoch Mittags beginnen, 14 Tage dauern und das Wintersemester am Donnerstag um die gewohnte Stunde beginnt.

Unter Bezugnahme auf diese Verfügung wird die unter dem 19. d. Mts. veröffentlichte Bekanntmachung, **die Ferien an den hiesigen städtischen Schulen** betreffend, demgemäß hiermit dahin berichtigt, daß **in diesem Jahre**

A. an Gymnasium, der Realschule und der höheren Mädchenschule:

a. **die Sommerferien** in die Zeit von Mittwoch den 2. Juli Mittags bis Mittwoch den 30. Juli incl.
b. **die Michaelisferien** in die Zeit von Mittwoch den 24. September Mittags bis Mittwoch den 8. Oktober incl. und

B. an den Bürger- und Volksschulen:

a. **die Sommerferien** in die Zeit von Mittwoch den 2. Juli Mittags bis Sonnabend den 26. Juli incl. und
b. **die Michaelisferien** in die Zeit von Sonnabend den 20. September Mittags bis Sonnabend den 4. Oktober incl. fallen.

Halle a. S., den 25. März 1890. **Der Schulrath:**
Dr. Krühe.

Bekanntmachung.

Anläßlich der bevorstehenden Schulentlassungen werden folgende Bestimmungen der Reichsgewerbeordnung in Erinnerung gebracht:

Personen unter 21 Jahren dürfen, soweit reichsgesetzlich nicht ein Anderes zugelassen ist, als Arbeiter (Geselle, Gehilfe, Lehrling oder Fabrikarbeiter) nur beschäftigt werden, wenn sie mit einem Arbeitsbuche versehen sind. Bei der Annahme solcher Arbeiter hat der Arbeitgeber das Arbeitsbuch einzufordern. Er ist verpflichtet, dasselbe zu verwahren, auf amtliches Verlangen vorzulegen und nach rechtmäßiger Lösung des Arbeitsverhältnisses dem Arbeiter wieder auszuhändigen.

Auf Kinder, welche zum Besuche der Volksschule verpflichtet sind, finden vorstehende Bestimmungen keine Anwendung.

Das Arbeitsbuch wird dem Arbeiter durch die Polizeibehörde des jetzigen Ortes, an welchem er zuletzt seinen dauernden Aufenthalt gehabt hat, kostenund stempelfrei ausgestellt. Die Ausstellung erfolgt auf Antrag oder mit Zustimmung des Vaters oder Vormundes. Vor der Ausstellung ist nachzuweisen, daß der Arbeiter zum Besuche der Volksschule nicht mehr verpflichtet ist und glaubhaft zu machen, daß bisher ein Arbeitsbuch für ihn noch nicht ausgestellt war.

Im Uebrigen wird auf die, jedem Arbeitsbuche vorgehefteten ferneren Bestimmungen verwiesen mit dem Bemerken, daß Zuwiderhandlungen auf Grund des § 150 der Reichsgewerbeordnung bis zu 20 Mark, im Unvermögensfalle mit Haft bis zu 3 Tagen, bestraft werden.

Giebichenstein, den 29. März 1890. **Der Amtsvorsteher.**
Stridde.

Verkaufs-Anzeige.

Zum Zwecke der Auseinandersetzung soll das den Erben des Gastwirths **Friedrich Heine** in **Dessau** gehörige, im Grundbuche von Dessau Band XXXIII Blatt 9 geführte

Gasthofsgrundstück „Zum weißen Schwan" in Dessau, Zerbsterstraße, P. 51a P. 2272 K. 738 von 0,1224 ha Fläche

in dem auf

Montag den 19. Mai 1890 Vormittags 10 Uhr

an hiesiger Gerichtsstelle, Zimmer Nr. 19, anberaumten Termine **mit den Blatt 6 bis 14 der Subhastationsakten K 6/90 verzeichneten beweglichen Zubehörstücken** meistbietend verkauft werden.

Das vollständige Subhastationspatent ist im Anhaltischen Staatsanzeiger abgedruckt.

Dessau, den 26. März 1890.

Herzoglich Anhaltisches Amtsgericht.
Jahn.

Schönes **Grundstück** in Giebichenstein m. Einfahrt, Laden, Garten, gut verzinsl., für jedes Geschäft passend, ist zu **verk.** Reflekt. woll. Off. unt. **D.n.19860** bei **Rud. Mosse, Halle** abgeben.

Eine in guter Lage **hies. Stadt** befindliche **Bäckerei** mit **Laden** nebst **Wohnung** und allem Zubehör ist d. mich zu **verpachten** und kann sofort übernommen werden.
A. Löblich in **Zeitz**, Kalkstr. 17/18.

Geschäftshaus-Verkauf.

Veränderungshalber ist mein unmittelbar am Markte gel. **Hausgrundstück**, insgel. 909 □m (611 bebaut, 165 gepfl. Hof, 133 □m Garten), best. a. **1 zweist. Vorder- u. 2 zweist. Seitengeb., 1 dergl. Scheune, hof. od. pflt. zu verkaufen.** Die Gebäude enth. **Thorf., Laden, Keller, Gewölbe, 3 Küchen, 11 heizb. Stuben, 16 Kammern, 1 Bade-, Niederlagsr., Stall. f. 6 Pferde, 4 gr. Hausböden** rc.

Durch Anleg. e. mass. Treppe in der Thorf. ist d. Hinzunahme d. a. Hausst. d. Laden mit wenig Kosten a. 75 □m Bodenst. leicht z. vergrößern: Bodenst. magistr. genehm., dient öffentl. Benutz. Am Roßgelden wurden 1889 ca. 1500 M. bez., die sich d. n. Besitzer ev. selbst verdienen kann, auch ist hier für Spedition noch ein Feld.

Saalfeld, Saale.

B. Bormann, Kohlengeschäft.

Bekanntmachung.

Neubau des Kreishauses zu Bitterfeld.

Die Dachdeckerarbeiten, veranschlagt zu 1966 Mk. 84 Pf., und die Klempnerarbeiten, veranschlagt zu 1759 Mk. 25 Pf., sollen im Wege der Wettbewerbung vergeben werden.

Angebote sind bis
zum 10. April 1890
Vorm. 10 Uhr
im Geschäftszimmer des Kreis-Ausschusses hierselbst versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen einzureichen, in welchem Termine die Eröffnung stattfindet.

Allgemeine und spezielle Bedingungen, Kostenanschlag und Zeichnung liegen im gen. Geschäftszimmer zur Einsicht aus.

Bitterfeld, den 27. März 1890.

Namens des Kreis-Ausschusses:
Der Vorsitzende.
Dr. Frhr. von Bodenhausen.

Licitationstermin

für den **Reparaturbau der Kirche** zu **Merkewitz** findet **Dienstag den 8. April Vormittags 10 Uhr** im **Gasthause zu Dachritz** statt.

Anschlag und Bedingungen liegen bei Hrn. Gutsbesitzer **Krienitz** zu Dachritz aus, Angebote sind ebendaselbst vorher abzugeben.

Der Gemeinde-Kirchenrath.

Mein Rübengut

in bester Pflege der Provinz **Sachsen**, Nähe größerer Stadt u. 20 Minuten von Bahn und Zuckerfabrik, mit 400 Morgen prima **Weizen-, Gersten- und Rübenboden** (6000 ℳ Grundsteuer-Reinertrag), guten Gebäuden, eig. Jagd, compl. Inventar, 11 Pferde, 40 Kühe rc., will ich Verhältnisse halber, sehr preiswerth bei 75—100000 Mark Anzahlung **verkaufen.** Offerten von Selbstrest. befördert unter **O. B. M. 50** der **„Invalidendank"** Leipzig.

Ein Rittergut

bei Leipzig, 760 Morgen, **mit hoher Grundsteuer belegt,** Feuervers. Gebäude 50000 Thlr., Inventar 12 Pferde, 50 Kühe, 300 Schafe etc., ist erbtheilungshalber mit 40000 Thlr. Anzahlung **sofort verkäuflich.** Freo. Anfr. von Selbstk. unter **C. B. 630** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Magdeburg.

Ein **Stadtgasthof i. Ranges** ist zu verkaufen. Bierumsatz 250 Hektoltr. Anfragen befördert die Expedition dieser Zeitung unter Chiffre **703 F.**

Ein **größeres Gut** in der Elbaue, auf dem linken Elbufer im Kreise Torgau, von über 300 Morgen durchweg guten Weizen- und Rübenboden, vorzüglichen Elbwiesen und Heger, Reinertrag und Nutzungswerth ca. 4000 ℳ, nebst sämmtlichen lebenden und todten Inventar soll veränderungshalber baldigst verkauft werden. Unterhändler sind verbeten. Nähere Auskunft und Bedingungen brieflich unter Adresse **B. H. 400** postlagernd **Belgern a/E.**

Für Fleischer!

Meine in **Böllberg** bei Halle belegene concessionirte **Fleischerei-Einrichtung,** 10 Jahr im Betriebe, mit Laden, Wohnung und Stallung, habe ich zu verpachten und kann sofort oder später übernommen werden. Gefällige Anfragen an **K. Körting** daselbst.

Billiger Gutsverkauf!

Ein schönes **Landgut,** mass. ger. Stallung, 180 Mg. Areal bei Leuchhammer, steht sofort für 14000 Thlr. complett zum Verkauf. Zahlungsfähige Bewerber wollen unter Angabe der Anzahlung sich melden unter **665 Q.** in der Exp. d. Ztg.

Mein Haus m. flottem Viktualiengesch. u. Restauration will ich sofort verkaufen. Offerten unter **Q. 1192** in der Expedition dieser Zeitung abzugeben.

Etablirung.

Ein seit 4 Jahren bestehendes **Stroh-Presserei-Geschäft** nebst eigenen Pressen und Waggonplanen ist ev. mit guter Kundschaft Umstände halber sehr preiswerth zu **verkaufen.** Offerten sub **695 W.** an d. Exp. d. Ztg. erb.

Gelegenheitskauf!

Familienverhältnisse halber bin ich gewillt mein, in **bester Lage** eines rentablen Badeortes, seit ca. 40 Jahren bestehendes **Colonial-Farbewaaren-, Destillations- und Restaurations-Geschäft** nebst Grundstück, **sofort** zu verkaufen. Chiffre **698 A.** durch die Exped. dieser Zeitung.

Geschäfts-Verkauf.

Mein **Materialwaaren-Geschäft** mit Branntwein-Concession, freundliche Lage in Badeitzla, seit 30 Jahren bestehend, beabsichtige ich unter **günstigen** Bedingungen zu verkaufen. Näheres u. **A. Z.** postlagernd **Stadtsulza.**

Eine gangbare, gut eingerichte **Schlächterei** wird zu pachten oder kaufen gesucht. Off. unter **Z.W.** postlag. **Alsleben** a/S.

Sichere Existenzen.

Ein **Gasthof** in bester Stadtlage mit Stallung für 30 Pferde, Asphaltkegelbahn u. 450 Mk. Miethsvertrag, desgl. ein **Gasthof** an frequenter Lage der Stadt, Stallung für 40 Pferde u. großer Gartenanlage, desgl. ein **Hotel-Restaurant** mit elegantem **großen Ballsaal** und **Theater,** schönem Garten mit Veranda s. u. **Concerthalle,** sowie Kegelbahn; der Bierumsatz ist der bedeutendste am Platze. Weiter **2 kleinere Bierwirthschaften** mit Kleinschlächterei, ferner ein sehr gut nährendes **Materialwaarengeschäft** mit Kleinschlächterei, starkem Flaschenbierhandel und ausgedehntem Kohlenhandel, ebenso wegzugshalber eine sehr **rentable Schlächterei** mit alter fester Kundschaft, Fleischwaarenumsatz bedeutend. Diese vorstehenden Geschäfte, welche Jedem sichere Existenz bieten, ebenso Geschäfts- u. Privathäuser aller Art weist unter Beifügung einer Freimarke zum Verkauf nach

C. A. Reichelt, Apolda,
Schulberggitr. 18.

Hausverkauf.

Ein in **Dessau** vor 9 Jahren im neuen Stadttheile erbautes herrschaftliches **Haus** mit Wagenremise, Stallung und schönem Garten ist wegen Todesfall preiswerth zu verkaufen.

Heymann Cohn.

Bäckerei-Verkauf.

Veränderungshalber soll die dem Bäckermeister Herrn **Albert Roye** gehörige, in Thalheim gelegene, sehr schwunghaft betriebene **Bäckerei** mit Materialwaarengeschäft sofort verkauft werden. Käufer wollen sich dieserhalb an den Privatsekretär **G. Kiemle** in **Bitterfeld** wenden.

Beabsichtige ein größeres

Manufactur- und Modewaaren-Geschäft

in einer mittleren Provinzialstadt Sachsens oder Thüringens zu übernehmen. Gefl. Offerten u. Chiffre **A. O. 100** postlagernd **Weißenfels** erbeten.

Baustelle, 15 × 36 m, zu **verkaufen. Wo? zu erfragen bei Hugo Peter, Buchh., Alte Promenade 28.**

Kartoffel-Acker zu verpachten, pr. Morgen 72 Mk. **Hirtengasse 8.**

Kartoffel-Acker zu verpachten, pr. Morgen 72 Mark. **Mühlgraben 11. Saalsse.**

3,000,000 Mk.
Institutsgelder
à 3½ %
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier,
Bankgeschäft.

15,000 Mark hinter 50,000 Mark zu 5 % innerhalb der Feuerkasse sofort oder später gesucht. Offerten unter **671 W.** in der Exped. d. Ztg. erb.

25,000 Mark innerhalb der Feuerkasse zur 11. Hypothek sofort oder später gesucht. Offerten unter **672 X.** befördert die Expedition dieser Zeitung.

300 Mark zu leihen gesucht auf ½ J. gegen hohe Zinsen u. Sicherheit. Off. unter **R. 1193** an die Exp. d. Ztg.

VAN HOUTEN'S CACAO

Bester — im Gebrauch billigster.

½ Kg. genügt für 100 Tassen
feinster Chocolade.
Ueberall vorräthig.

Haupt-Niederlage von van Houten's Cacao bei A. Krantz Nachf., Halle a/S.

Haasenstein & Vogler, A.-G.,

Halle, Gr. Märkerstraße 27, I., Fernsprech-Anschluß 347, **befördern Annoncen an alle hiesigen u. auswärtigen Blätter zu Originalpreisen.** Katalog gratis. Ununterbrochen geöffnet von ½8—7 Uhr.

Lohnender Nebenverdienst.

Beamten, Kaufleuten 2c., welche über freie Zeit verfügen können und diese zur Gewinnung von **Unfall-, Invaliditäts- und Renten-Versicherungen** verwenden wollen, kann eine stille oder offizielle Agentur unter besonders günstigen Bedingungen angeboten werden. Off. unter **Z. 8088** bef. **Haasenstein & Vogler**, A.-G., München.

Mein **Grundstück**, i. welchem ich seit langen Jahren ein **Rohprodukten-, Häute-, Fell- und Talggeschäft** mit gutem Erfolg betr. habe, beabsichtige ich sammt meinem Geschäft wegen anhaltender Kränklichkeit bei mäßiger Anzahlung **zu verkaufen.** Off. erbeten unter **B. 53** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halberstadt.**

Haus-Verkauf. Ein geräumt. Wohnhaus ist in einer Kreisstadt mit Hof u. Stall preisw. zu verk. Zu erfr. u. **H. T. 475** bei **Haasenstein & Vogler**, A.-G., Torgau.

Ein flottes Materialgeschäft
wird **zu kaufen gesucht.** Anzahlung ca. 6000 ℳ Offerten sub **B. 57** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halberstadt.** Vermittler verbeten.

Eine Bäckerei
an bester Lage **Erfurts** ist u. G. sofort **zu verkaufen.** Off. unter **H. R. 696** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Erfurt** erbeten.

Sandgräberei und Kalksteinlager
preiswerth bei sehr wenig Anzahl. **zu verkaufen.** Off. von Selbstreflektanten sub **B. 20** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halberstadt** erbeten.

In einem Badeorte ist ein

Hôtel,

complett neu eingerichtet, **zu verpachten.** Tüchtige Fachleute wollen sich melden unter **C. C. 621** d. **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Sichere Brodstelle.
Ein **flottes Colonialw.** 2c.-**Geschäft** ist bei 3000—6000 Mk. Anzahlung **zu verkaufen.** Off. sub **B. 58** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halberstadt,** für Selbstreflektant.

Hotel i. e. gr. Stadt Thür., Curort m. bed. Fremdenverkehr Umst. h. m. i. Inventar bill. zu **verk.** Näh. d. **Th. Völker, Eisenach.**

Wagenlackirer
gegen hohes Lohn **sucht Otto Kraatz,** Fuhrgeschäft, **Magdeburg.**

Ein jüngerer Commis,
welcher seine Lehrzeit in einem Landesprodukten-, Colonialwaaren- und Spritgeschäft en gros seit dem 1. Januar beendet hat, **sucht** unter bescheidenen Ansprüchen **Stellung.** Offerten unter **R. S. 736** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Nordhausen** erbeten.

Commis
für **Materialwaaren-Geschäft** per sofort **gesucht.** Derselbe muß **flotter Verkäufer** u. zuverlässig in jeder Hinsicht sein. Off. postl. **Hettstedt** sub **28.**

Ein junger Kaufmann sucht p. 15. Juli od. 15. Aug. d. J. i. einem

Sägewerke Stellung
bei **geringem Gehalte,** event. als **Volontair,** um sich mit der Branche vertraut zu machen. Gefl. Off. u. **B. V. 616** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Magdeburg.**

Käse.

20 Schock **Kuhkäse** sind wöchentlich abzugeben. Off. bef. sub **G. 83 Haasenstein & Vogler, Erfurt.** Anger 39.

Halle a/S.

Der in meinem Hause, **untere Leipzigerstraße 5,** belegene mittlere

Laden

beste Geschäftslage d. Stadt, nahe am Markt, worin bisher ein flottes **Damen-Confektionsgeschäft** betrieben, ist per 1. Oktober cr., sowie die zu Geschäftszwecken projektirte mit 4 großen Schaufenstern versehene

halbe I. Etage

per sofort, zu **vermiethen.** Näheres durch den Besitzer **Louis Bauchwitz,** Halle a. S., Leipzigerstr. 3.

Halle a/S.

Beabsichtige die in meinem Hause **Leipzigerstraße 11** befindlichen **3 Läden** in **1 resp. 2 große** umzubauen u. bitte ich hierauf Reflektirende gefl. wegen noch besond. Wünsche an mich wenden zu wollen.
Louis Bauchwitz, Halle a. S., Leipzigerstr. 3.

Hoher Verdienst.

Personen jeden Standes werden von einem alten renommirten Bankhause zum Verkaufe ausschließlich gesetzlich erlaubter **Staats-Prämien-Loose** unter sehr günstigen Bedingungen zu engagiren gesucht; sehr hohe Provision, event. Gehalt! Verdienst bis Mk. 100 und mehr pro Woche, Risiko gänzlich ausgeschlossen! Off. unter **B. 81016** befördert **Haasenstein & Vogler, A.-G., München.**

Ein Tischlermeister,

welcher **viele Jahre** in einer **landwirthschaftlichen Maschinenfabrik mit Eisengießerei** und **Decimalwaagenbau** thätig gewesen ist, sowie die **Modelltischlerei gründlich kennt,** mit Holzbearbeitungsmaschine umzugehen weiß, und die ersten Zeugnisse aufzuweisen hat, **sucht anderweit ähnliche Stellung.**
Werthe Adressen sind erbeten u. **B. F. 152** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Döbeln** i. S.

Unverheirathete
Hofmeister

auf ein Gut bei Leipzig sofort gesucht. Offerten mit Zeugnißabschriften an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig** sub **J. F. 578** erbeten.

Tüchtige Former
finden dauernde und lohnende Beschäftigung **L. W. Schröder, Eisengießerei und Maschinenfabrik, Aschersleben.**

Reelles Heirathsgesuch.
Einer jungen hübschen gewandten Dame (mitte zwanziger b dreißiger) mit Vermögen, ist Gelegenheit geboten, in ein größeres Colonial- u. Posamenten-Geschäft in einem groß. Orte Thüringens einzuheirathen. Werthe Damen, welche dies. reellen Gesuch Vertrauen schenken, werden gebeten, werthe Offerten u. Chiffre **J. G. 570** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Leipzig,** einzusenden. Strenge Discretion wird verlangt und zugesichert.

Ein Versuch

wird Jeden überzeugen, daß unter allen angepriesenen **Hustenmittel** die

Eucalyptus-Bonbons

den ersten Rang einnehmen durch ihre eminent lösende und lindernde Wirkung wie äußerst angenehmen feinen Geschmack. In Beuteln à 50 u. 25 ₰ bei
M. Waltsgott, Gr. Ulrichstr. 29.
Helmbold & Co., Leipzigerstr. 109.
Ad. Hoene, Leipzigerstr. 54.
C. Kaiser, Schmeerstr. 24.
G. Oßwald, Geiststr. 36b.
Alb. Schlüter Nachf., Gr. Steinstr. 6.
A. Steinbach, Königstr. 16.

Ungarweine,
weiß, roth und **Ausbruch,** garantirt rein, empfiehlt **A. Bilolaweck, Reinerz** i/Schlesien.
Preisverzeichniß gratis u. franko.

Bester
Fussboden-Anstrich!
Tiedemann's Bernstein-Schnelltrocken-Oellack,
über Nacht trocknend, nicht nachklebend, mit starke in 4 Nüancen, unübertroffen in Härte, Glanz und Dauer, allen Spiritus- und Fußbodenglanzlacken an Haltbarkeit übertegen. Einfach in der Verwendung, daher viel begehrt für den Hausbedarf! In 1 Kilo u. 3½ K.-Dosen. Nur ächt mit dies. Schutzmarke.

(Schutzmarke.)

Carl Tiedemann,
Hoflieferant, Dresden, begründet 1834,
Vorräthig zum Fabrikpreis in
Halle a/S.:
Adolf Hoene (Inh. Clemens Schreiber), **Leipzigerstr. 54.**
Gebr. Keller, Große Ulrichstraße 10 in der Nähe des Marktes.
Schkeuditz: M. Wegner.

Berl. Mettwurst
à Pfd. 70 Pfg.,
Breslauer Bratwurst
mit und ohne Knoblauch, à Pfd. 80 ₰,
Westph. Servelatwurst
(Grobschnitt), à Pfund 1.10 Mark, bei Abnahme von 5 Pfd. à 1.00 Mk.,
Bayr. Sülze à Pfund 60 Pfg.
Pökelknochen v. jung. zart. Schweinen. empf. **W. Nietsch,** Hoflieferant, Leipzigerstr. 75.

Leipz. Kaffee-Lagerei
12 Leipzigerstraße 12.
Anerkannt bester Kaffee, roh und täglich frisch gebrannt.
Echt Blooker's Cacao zu herabgesetztem Preis, deutscher Pfd. 1,80 ℳ.
Bruch-Chocolade Pfd. 80 ₰.
ff. schwarzer Thee, Pfund 2 ℳ.
Zuckerwaaren u. Düten.

Bratheringe,

6 Stück **30** ₰
Rathhauskeller.

100 Pfund Zittauer gelben Zwiebelsamen,
hochfeine Waare der letzten Ernte, giebt ab **Otto Bandel, Bernburg.**

Tafelbutter ℳ 7½ bis 8, Süßb., feinste, ℳ 9 bis 9½ **netto**
8½ Pfd. frco. Nachn. Käse billig.
Joh. Meckesen., Langenau, Württemberg.

Feinsten
Valp.-Honig,
à Pfd. 60 ₰, empfiehlt
Albert Grimm, Steg.

C. H. Oehmig-Weidlich,
Zeitz,
Seifen- u. Parfümerie-Fabrik,
empfiehlt als Specialitäten:
stark parfümirte indische **Blumenseife,** Afrikan. **Blumenseife,**
Aridas-Seife mit herrlichem Geruch,
Blumenseifen in sortirten Gerüchen,
Extraits d'Odeurs in reichster Auswahl, in den beliebtesten Gerüchen.
Neu: Aridas-Parfüm.
Sämmtliche **anderen Parfümerien** in nur besten Qualitäten.
Niederlage für den Detail-Verkauf:
Halle, Große Steinstraße 10.

Prima Torfstreu
liefert ab Werk franco aller Stationen **Max Wendriner, Berlin SW., Kahbachstraße 19.**
Mitglied der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft.

Gegen ergraute, mißfarbige Haare
garantirt bleifrei, absolut unschädlich für den Haarboden, sicherer Erfolg bei genauer Einhaltung der Gebrauchsanweisung, nicht abfärbend, dauernd gegen äußere Einflüsse und Wiederholung des Färbens nur bei nachgewachsenem Haare nöthig:
Nolrogène für schwarze Haare,
Pigmentos für blonde bis dunkelbraune Farbe je ℳ 3.— per Carton mit Zubehör, empfiehlt
Carl Kreller, Chemiker, Nürnberg.
Niederlage in Halle a/S. bei **Helmbold & Co.**

Jetzt kommt man dahin,
einzusehen, daß der
ächte
Dr. Bergelt's Magenbitter,
nur **ausschließlich** bereitet von **Rich. Baumeyer, Glauchau,** die **gute Wirkung** auf den menschlichen Organismus ausübt, die von Aerzten demselben zugeschrieben wird.
Vorräthig bei **Julius Bethge, G. Oßwald, C. Booch, A. Hoene, Albert Schlüter Nachf., Herm. Linde,** Alter Markt 31, **Johannes Büdefeld,** Mediz. Drogerie, **A. Steinbach,** Königstraße 16, **Ernst Jentzsch,** Leipz.-Str. 31, **Herm. Stietz,** Drogisten.

Allgemein anerkannt das Beste für hohle Zähne ist: **Apotheker Heisbauer's**
schmerzstillender Zahnkitt
z. Selbstplombiren hohler Zähne.
Preis per Schachtel 1 ℳ, zu beziehen in den Apotheken. In Halle in der **Engelapotheke.**

C. H. Oehmig-Weidlich, Zeitz,

Seifen- und Parfümerie-Fabrik,
empfiehlt in nur besten Qualitäten:
Violette de San Remo.
„ de Parme.
„ des Alpes.
Balsamisches Kräuteröl.
Macassar-Oel.
Blumen-Oele, in sortirten Gerüchen.
Blumen-Pommaden do.
Cosmetiques do.
Brillantine do.
Niederlage für den Detail-Verkauf:
Halle, Große Steinstraße 10.

Verbesserte
Original-Theerschwefelseife
von **Bergmann & Co., Berlin u. Frankfurt a/M.**
Allein **echtes** u. ältestes Fabrikat in Deutschland, garantirt **weiss schäumend** u. **nicht schmutzend,** anerkannt vorzüglich u. allbewährt gegen **alle Hautunreinigkeiten,** wie **Mitesser, Finnen, Flecke, Hautjucken** etc. à Stück 50 ₰ in der **Kaiser-Apotheke** an der Glauchaischen Kirche, **Löwen-Apotheke** am Markt.

Hühneraugenmittel.
Seit Jahren bewährtes Specialmittel zur **gefahr- u schmerzlosen** Beseitigung von Hühneraugen u. jeder Hornhaut. Flasche mit Pinsel 50 ₰.
Adler-Apotheke, Geiststr. 17. **H. Dunkel.**

Klee-, Luzerne- u. süß. Wiesenheu, langes Roggenstroh u. Streustroh liefere in Wagen nach jeder Bahnstation billigst. **A. Koch jr., Barleben bei Magdeburg.**

Naturbutter und Käse!
Ia. Süßrahmb. gef. v. ungef. Pfd. 112—115.
„ Tafelbutter „ „ „ „ 100—103.
„ Gutsbutter „ „ „ „ 92—96.
„ echte Emmenthalerk. gar. „ 95—98.
„ Bierkäse, sehr fett u. pikant „ 73—75.
(bei Abn. v. 2 Postsäm. à ℳ 9 p. Pfd. billiger) vers. in Postcollis von 9 Pfd. Inh. frc. u. Nachn. **E. Schmidt's** Butter- u. Käse-Versandt Langenau, Württbg. (Oberl.)

Zoll- u. Postfrei Nachn. 9 Pfd. netto
Reine **Kuhmilchbutter** feinste
Bienenhonig, hell, feinst. M. 5,25.
J. Platzker, Tluste, Galizien.

Der Satzfisch-Verkauf

von der Rittergutsfischerei **Knau** findet **Mittwoch den 16. April d. J.** an Fischhalle beim Kohlungsteiche statt.
Forsthaus Knau, 21. März 1890.
W. Dressler.

Pflanzenverkauf.

Von der Rittergutswaldung **Knau** sollen **jeden Dienstag und Freitag** von Vorm. 6 Uhr an nachstehende Pflanzen verkauft werden, als:
3560 Hdt. 3jähr. 25 bis 40 cm hohe gut bewurzelte kräftige **Fichten,**
2500 Hdt. 4jähr. 30 bis 50 cm hohe desgl.,
1 Partie 3jähr. **Lärchen,**
1 „ 3 „ **Kiefern,**
1 „ 3 „ **Tannen,**
1 „ 3 „ **Birken,** 40 bis 80 cm hoch, und
1 große Partie **Eichen- u. Ahornpflanzen,** an die Wege passend, 2 bis 3 m hoch. **Dressler.**

Einkauf

von Lumpen, Knochen, Papier, Eisen, Metallen, neuen Tuchschnitten zu bekannt **hohen Preisen.**
A. Rebuschiess, Gr. Brauhausg. 2.

Gartengitter.

Gebrauchtes eisernes **Gartengitter,** Höhe beliebig, 9 Meter lang mit Thür, zu kaufen gesucht.
Eisleben, Restaurant Barbarossa.

Wegen Geschäftsaufgabe

sollen meine **sämmtlichen** Vorzellan- u. **Glaswaaren** zu billigsten Preisen schleunigst **ausverkauft** werden, auch **Glasschränke, Regale, Ladentisch.**
Gustav Ferber, Augustastr. 12, I.

Wegen Pachtabgabe stehen **12 große Ackerwagen** zum freihändigen Verkauf.
Trenkmann, Singer & Co., Weißenfels a. S.

Laden-Einrichtungen

aller Art kauft und verkauft Friedrich Peilicke, Geiststr. 29.

Eleg. gebr. 6sitziger **Jagd-Wagen,** 1- u. 2pämm., sowie sehr gutes **Cavolett-Geschirr** mit Patent-Kummet, wie es geht und steht wegen Aufgabe billig zu verkaufen **Buchererstraße 31.**

8—10pferd. Wolff'sche fahrbare
Locomobile,
fast neu, offer.
Carl Pflautsch, Bernburg.

Hochfeine Plüschgarnituren
auch einzelne Canapees, verschied. Sopha, Divan, Teppiche ganz billig zu verkaufen.
Paul Schotter, Friedrichstr. 6, II.

Ein fast neuer Kinderwagen billig zu verkaufen Bahnhofstraße 16, III.

Familien-Nachrichten.

Verlobt: Margarethe Gossel und Kaufmann Ernst Mirus (Nordhausen); Maria Gersch u. Rittergutsbesitzer Hermann Möhring (Eschachwitz u. Schweta); Margarete Chodowiecka u. Rudolf Brandt (Berlin u. Charlottenburg); Mieschen Schlomer u. Rechtsanwalt Alexander Markwald (Hamburg); Therese Hoack u. Assessor Hans Detlefsiien (Kiel); Anna Schütt u. Karl Burmeister (Rostock); Ilsemette v. Maltzan u. Tuisko Haug (Estancia Maltzan u. Estancia Tupi, Paraguay).

Vermählt: Kgl. Oberapotheker Max Koch u. Elisabeth Seyffert (Leipzig); Dr. phil. Hermann Schultze u. Marianne Hoenerkopff (Köthen u. Dessau); Dr. Salomon Steinthal u. Rosa Likes (Berlin).

Geboren: Ein Sohn: Hrn. Gymnasiallehrer Dr. H. Gloël (Wesel a. Rh.); Hrn. v. Arnim (Criewen); Hrn. Willy Berger (Magdeburg); Hrn. Dr. Michalke (Ziegenhals); Hrn. Eugen Brandholz (Cambridge). — Eine Tochter: Hrn. Gymnasiallehrer Dr. Kühn (Breslau).

Gestorben: Frau Dr. Maria Kühn geb. Geyser (Leipzig); Frau Dr. Elisabeth Mechler geb. Reuter (Leipzig); Kaufmann Bruno H. Kremert (Leipzig); Kaufmann Hugo Herrmann (Quedlinburg); Postmeister a. D. Konrad Rahe (Rostock); Kommerzienrath Eduard Eichwede (Hannover); Frl. Mary Danneil (Marienbad-Goslar); Kaufmann Henry Ebers (Berlin); Frau Staatsanwalt Adolfine Koch geb. Leitgau (Berlin); Hrn. Sanitätsrath Dr. Reinhard Tochter Maria (Bochum); Stadtsekretär Fritz Blume (Magdeburg); Karl Laupichler (Frankfurt a. O.).

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18900401039/fragment/page=0002